

Polen: Auschwitz

Lager Auschwitz - Birkenau - Völkermord

Jeder hat schon einmal vom berüchtigten Konzentrationslager Auschwitz gehört, das ein Symbol des Völkermords, Holocausts und dessen ist, was Menschen in der Lage sind, anderen anzutun. Das KZ Auschwitz wurde von Nazideutschland 1940 nahe der polnischen Stadt Oswiecim angelegt. In den folgenden Jahren wurde es erweitert: Auschwitz I, Auschwitz II Birkenau, Auschwitz III Monowitz und noch 40 Nebenlager. Zuerst wurden Polen, dann sowjetische Kriegsgefangene sowie Sinti und Roma interniert. Ab 1942 wurde Auschwitz das größte Vernichtungslager für die europäischen Juden - sofort nach Ankunft wurden die meisten in den Gaskammern mittels Zyklon-B getötet.

Gaskammern - Befreiung - Opferzahlen

Gegen Ende des Krieges zerstörten die Deutschen (Nazis) die Gaskammern wie auch die Krematorien und verbrannten die meisten Dokumente, um die Spuren dieses bestialischen Verbrechens zu verwischen. Viele Lagerinsassen mussten auf Todesmärschen zu Fuß ins Dritte Reich marschieren. Die im Lager verbliebenen Häftlinge wurden im Jahre 1945 von der Roten Armee befreit. Diese unbeschreibliche Dimension des Verbrechens zeigt die Zahl der Opfer: 1.5 Millionen Menschen. Die mahnenden Überbleibsel der Getöteten in Form von Haaren und persönlichen Dingen liegen bis heute in den Lagerbarracken.

Museum - Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau

Um aus dem Vernichtungslager eine ewige Gedenkstätte zu machen, wurde im Jahre 1947 das staatliche Museum Auschwitz Birkenau gegründet. Seit dem Jahre 1979 steht das KZ Auschwitz auch auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Gegenwärtig besuchen ca. 6 Millionen Personen - meist junge Menschen - das Lager Auschwitz. Vor ein paar Jahren schrieb Reiseleiter Christian ein Gedicht über das Vernichtungslager Auschwitz mit dem Titel: "Auschwitz - Regen - Es ist der Himmel, der seine Tränen lässt!"